

Sehr geehrter Kunde

Drahtlose Thermo/Hygrometer werden überdurchschnittlich oft vom Anwender als defekt empfunden, da keine Übertragung stattfinden soll. In der Mehrheit solcher der Fälle ist das nicht richtig, da in der Anwendung Fehler gemacht werden.

Das Funksignal wird auf 433MHz gesendet. Die Zulassungsbedingungen (Bakom und Europeanorm) limitieren die Sendestärke. Im freien, ungestörten Feld erreichen wir mit dieser Technik Übertragungsdistanzen bis zu 30m.

Leider gibt es dieses ungestörte Feld in der Schweiz nicht mehr. Verschiedene Störquellen, z.B. Natel, Funkboxen, Fernseher, Radio, PC, Stromleitungen, **Sparlampen** (elektromagnetische Strahlung so stark wie bei einem Natel während dem Gespräch!!) sowie bauliche Gegebenheiten wie Metallfenster, Betonwände führen zu starken Einschränkungen, die eine Übertragung manchmal verunmöglichen oder zumindest die Distanz stark einschränken.

Bei den Geräten ist deshalb folgendes zu beachten:

- 1) Batterien sind unbedingt einzusetzen, resp. Isolierstreifen zu entfernen.
Vorgehen: - Batterien aus dem Gerät entfernen und überprüfen. Leere Batterien funktionieren nicht!
- Setzen Sie die Batterien in den Sender ein
- Setzen Sie danach die Batterien in den Empfänger ein
- 2) Nehmen Sie die Geräte (Empfänger und Sender) an einen Ort in Betrieb, der möglichst frei von Störquellen ist.
- 3) Die Geräte müssen für diesen Vorgang nebeneinander liegen (Abstand 1m) und auf einen Kanal eingestellt sein, der im Umkreis von ca. 30m zum Empfänger einmalig ist (d.h. kein anderer Fühler auf diesem Kanal).
- 4) Sobald die Verbindung besteht, d.h. nach ca. 5-10 Minuten, können Sie den Sender und den Empfänger, unter Vermeidung der erwähnten Störquellen, nach Ihren Vorstellungen positionieren.
- 5) Wird die Verbindung nach ca. 2-3- Minuten unterbrochen, müssen Sie für ein oder sogar beide Geräte eine andere Position suchen und dann nach ca. 1-2 Minuten, sollte wieder ein Wert auf dem Empfänger erscheinen. Ist dies nicht der Fall, wiederholen Sie diesen Vorgang – bis ein neuer Wert auf der Anzeige erscheint. Die Verschiebung des Standortes nach links oder rechts bringt oft bessere Resultate als ein direktes verkürzen der Distanz, wenn Unterbrüche auftreten.
- 6) Achtung: Kurzzeitige Unterbrüche im normalen Bereich sind schon jederzeit möglich.

Hier nochmals die kritischen Punkte:

- **Störquellen** wie Natel, Sparlampen TV, PC, Elektrogeräte, etc.
- **Metallteile** schirmen das Signal ab (Objekte die Metall enthalten sowie Kamine, Storen, Betonwände/Decken, Fenster, Regale etc.)
- Die Sendeleistung, und damit die Distanz, nehmen bei zunehmend schwächeren Batterien ab. Dies macht sich vor allem im Winter bemerkbar, wenn die Temperaturen sinken und die **Batterien durch die Kälte an Leistung verlieren**. Ist man bei warmen Batterien schon an der maximalen Distanz, funktioniert die Übertragung im Winter nicht mehr. Es ist ein anderer Standpunkt und/oder neue Batterien notwendig.

Findet nie eine Übertragung statt, auch nicht bei der von 1-4 beschriebenen Vorgehensweise, dann kann das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden. **DANKE!**